

Carl Georgi Universitäts-Buchdruckerei und Verlag in Bonn. 9009	Mascher & Cie. in Zürich ferner: 9000
*Athanasius: Das Cölnener Osterdienstags-Protokoll. 50 \mathcal{M} .	Eisenkonstruktionen des Stadttheaters in Basel. 50 \mathcal{M} .
Hoursch & Bechstedt in Köln. 8999	Froté: Das Elektrizitätswerk Burglauenen der Jungfraubahn. 80 \mathcal{M} .
Hoch: Kölsche Verzäpfcher. I. u. II. Bändchen à 50 \mathcal{M} ; komplett geb. 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{M} .	Prasil: Wasserschlossprobleme. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} .
L. Rirschner-Engler Scheitlins Buchhandlung Nachf. in St. Gallen. 9012	Mörsch: Gmündertobelbrücke bei Teufen. 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{M} .
*Schweizer Graphische Mitteilungen. 28. Jahrg. 1909/10. 9 \mathcal{M} .	Moritz Ruhl in Leipzig. 9012
H. Pichlers Witwe & Sohn in Wien. 8997	*Die Uniformen der Deutschen Armee. I. 32. Aufl. f. 1909/10. 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ; geb. 3 \mathcal{M} .
Ricek: Epitheta geographica. 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ; geb. 3 \mathcal{M} .	*Garnisonkarte der Deutschen Armee. 26. Aufl. f. 1909/10. 1 \mathcal{M} .
E. Pierson's Verlag in Dresden. 9003	Schuster & Pöffler in Berlin. 9006
*Meyer: Am Strand gefunden. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ; geb. 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} .	*Liliencron: Ausgewählte Gedichte. 31. Aufl. Leinenbd. 5 \mathcal{M} ; Lederbd. 8 \mathcal{M} .
*Stradal: Aus schweren Tagen. 1 \mathcal{M} ; geb. 2 \mathcal{M} .	Zeit & Comp. in Leipzig. 9003
*Newitz: Gedichte. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ; geb. 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} .	*Düringer: Richter und Rechtsprechung. 2 \mathcal{M} .
Mascher & Cie. in Zürich. 9000	Verlag „Geistiges Eigentum“ in Charlottenburg. 8999
Wetterhornaufzug. 1. Sektion. 1 \mathcal{M} .	Guth: Der Schutz der Warenkataloge, Preisverzeichnisse und Zirkulare gegen Nachdruck. 85 \mathcal{M} .
Wasserkraftanlagen der Vereinigten Kander- und Hagnekwerke A.-G. in Bern. 1. Das Elektrizitätswerk Spiez. 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{M} .	Julius Zwißler in Wolfenbüttel. 9002
Montey—Champéry-Bahn. 80 \mathcal{M} .	Brakebusch: Armin. Neue Ausgabe. 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{M} .

Nichtamtlicher Teil.

Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler.

Bericht über die

30. Hauptversammlung des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler in Doberan, Logierhaus am Sonntag, dem 4. Juli 1909.

Anwesend sind die Herren Bohnhoff-Schwerin, Brückner-Neubrandenburg, Gohrau-Bülow, H. Grundgeyer und E. Grundgeyer-Rostock, Heidmüller-Wismar, Hempel-Schönberg, Joerges-Rostock, Opitz-Güstrow, Rosenberg-Doberan, Strenge-Schwerin, Taubmann-Rostock, Warkentien-Rostock, Wette-Rostock.

Aus Rücksicht auf verschiedene Mitglieder, die zeitig abreisen müssen, und in der Gewissheit, daß keine Teilnehmer mehr zu erwarten sind, wird die Versammlung schon um 11^{1/2} Uhr eröffnet.

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Mitglieder und verliest den Jahresbericht, der alle wesentlichen Vorkommnisse des abgeschlossenen Vereinsjahres behandelt und in jeder einzelnen Position zur Debatte gestellt wird. Es wird über eine ganze Reihe von Verleger-Schleudereien aus der Versammlung berichtet; besonders technische, militärische und juristische Werke werden sehr oft den Interessenten zu einem beträchtlich abgeminderten Preise angeboten, meist früher, als das bevorstehende Erscheinen im Buchhandel bekannt gegeben ist. Bei militärischen und steuertechnischen Werken ist diese verlegerische Gewohnheit so allgemein, daß notgedrungen diese Fächer ganz vom Nova-Vertrieb seitens des Sortimenters ausgeschlossen werden müssen. Sehr geklagt wird auch über die Konkurrenz der Gesellschaft zur Verbreitung von Volksbildung, die, entgegen dem in ihrem Namen ausgedrückten Zweck, ganze Bibliotheken einzurichten unternimmt und den Wettbewerb der heimischen Buchhändler dadurch aufhebt, daß sie von vornherein eine größere Gratislieferung anbietet, wenn nur die betreffende Bibliotheksverwaltung ihr Mitglied zu werden bereit ist. In einem vor-

liegenden Falle war einer Lehrerbibliothek bei einer Bestellung im Betrage von ca. 300 \mathcal{M} außer einem Skonto von 5 Prozent eine völlige Gratislieferung von Büchern im Werte von 100 \mathcal{M} zugesagt. — Auch wurde die Besorgnis allgemein laut, daß die §§ 11, Absatz 2 und 3, und 12, Absatz 1 und 3 der neuen Verkaufsordnung von vielen Verlagshandlungen würden rücksichtslos ausgenützt werden und somit zu tief einschneidender Schädigung des Sortiments führen müßten. Der Vorstand konnte diese Sorge leider nicht zerstreuen. Lobend hervorgehoben wurde eine Anzahl Verlagshandlungen, welche alle von Privatkunden bei ihnen einlaufenden Bestellungen den Sortimentshandlungen zur Effektuierung überweisen, so H. Voigtländer in Leipzig, R. R. Langewiesche und W. Langewiesche-Brandt in Düsseldorf, Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung in Wismar u. a. m. Als große Härte wurde noch die Maßnahme einer der größten Verlagshandlungen in betreff des Rückrufens und der Veränderungen der Bezugsbedingungen ihrer deutschen und fremdsprachlichen Lektürebücher empfunden.

Kollege Warkentien erstattete ein kurzes Referat über die diesjährigen diversen Verhandlungen in Leipzig, deren wichtigste bereits in stenographisch getreuer Wiedergabe im Börsenblatt zur Veröffentlichung gelangt seien, die aber in vieler Hinsicht nicht allein hochinteressant gewesen seien, auch oft überraschende und unvorhergesehene Resultate gezeitigt hätten. So z. B. die außerordentliche Delegierten-Versammlung am Freitag den 7. Mai, mit der Erklärung des Herrn Dr. Bollert wegen Aussetzung der Gültigkeit des § 11 der Verkaufsordnung auf ein Jahr, so der Verlauf der Sortimenter-Versammlung am Sonnabend, den 8. Mai, im Spiegelsaale des Sachsenhofes und das Schicksal des Antrags Speyer-Freiburg in der Kantate-Versammlung des Börsenvereins vom 9. Mai.

Kollege Brückner trägt sodann den Kassenbericht vor; der Bestand der Kasse beträgt zurzeit \mathcal{M} 169.22. Von den zu Rechnungsprüfern ernannten Kollegen Strenge und Gohrau wurde die Rechnung als richtig befunden und demzufolge dem Kassensführer Entlastung erteilt.

Zur Durchberatung des neuen Entwurfs der Verkehrs-